



Arbeitsgemeinschaft

GAL/FWV

Raimund Beisel

Unter dem Motto „reich an unsichtbarer Armut“ ...

... startet rund um den 17.10. die Woche gegen Armut und Ausgrenzung. Mit einem reichen Angebot an Veranstaltungen will die Aktionswoche wieder auf das Thema Armut aufmerksam machen. Unter dem Stichwort „Rat und Tat“ gibt es 10 Veranstaltungen mit Angeboten für Menschen mit wenig Geld. Gemeinsames Anliegen ist es, zur Herstellung annähernd gleicher Chancen und Lebensbedingungen aller Bürgerinnen/ern aktiv beizutragen und Sprachrohr für die Armen zu sein. Ziel ist es Armut und Ausgrenzung und deren strukturelle Ursachen zu bekämpfen, indem vor allem die Öffentlichkeit für das Thema interessiert und sensibilisiert wird. Betroffen sind von Armut und deren Folgen im reichen Deutschland besonders Kinder und Jugendliche. Mehr unter: www.das-Heidelberger-bündnis.de.

✉ stadtrat.beisel@gmx.de



Die Linke

Bernd Zieger

Aktionswoche gegen Armut

Zum 16. Mal findet die jährliche Aktionswoche gegen Armut statt. Unter dem Dach des Heidelberger Bündnisses gegen Armut und Ausgrenzung erinnern eine Vielzahl von Veranstaltungen, sowie konkreten Hilfs- und Kulturangeboten unter dem Motto „Reich an unsichtbarer Armut“ daran, dass Armut hierzulande sogar zunimmt. Das zeigt nicht zuletzt der vor wenigen Tagen veröffentlichte Verteilungsbericht des Instituts WSI. Eine Schande für dieses reiche Land. Daher ist es so wichtig, dass sich stadtweit mehr als 50 Akteure im Bündnis gegen Armut und Ausgrenzung seit vielen Jahren engagieren, um Menschen in materiellen Notlagen zu helfen. Dort, wo der Staat versagt. DIE LINKE im Gemeinderat trägt z.B. beim sozialen Wohnungsbau, dem Sozialticket oder den KITA-Gebühren ihren Teil bei, damit der Staat sich nicht völlig aus seiner Aufgabe zurückzieht.

✉ gemeinderat@dielinke-hd.de